

Niedergang des Immobilien-Imperiums: Signa Development endgültig insolvent!

René Benkos Immobilienimperium steht vor dem Aus:
Sanierungspläne für Signa Development sind endgültig
gescheitert.



Bozen, Italien - Das Immobilien-Imperium von René Benko steht am Abgrund. Nachdem der Sanierungsplan für die Signa Development endgültig abgelehnt wurde, geht das einst blühende Unternehmen nun in die Insolvenz. Das Oberlandesgericht Wien hat dem Revisionsrekurs der Signa Development Selection AG und eines deutschen Insolvenzverwalters nicht stattgegeben. Diese Entscheidung bedeutet das Aus für eine bedeutende Tochtergesellschaft des Signa-Netzwerks, was zugleich einen weiteren herben Rückschlag für die gesamte Holding darstellt, wie **5min.at** berichtete.

Die Ablehnung des Sanierungsplans hat fatale Folgen: Der

frühere Hoffnungsträger der Immobilienbranche wird nun in ein klassisches Konkursverfahren umgewandelt. Signa Development, zusammen mit Signa Prime, zählte zu den zentralen Unternehmen innerhalb des Imperiums und spielte eine Schlüsselrolle für das weitreichende Immobilienportfolio in Europa. In besseren Zeiten lenkten diese Unternehmen zahlreiche hochprofitable Projekte, darunter wertvolle Grundstücke in Bozen und das Hotel Andaz Vienna. Doch die Flaggschiffe des Unternehmens sind nun endgültig im Konkurs, und die Zukunft der übrigen Gesellschaften innerhalb des Konzerns ist ebenfalls ungewiss, wie etwa die **Die Presse** berichtete.

Konkursverfahren und Vermögensverwertung

| Details | |
|----------------|---|
| Vorfall | Insolvenz |
| Ursache | Gerichtsentscheidung |
| Ort | Bozen, Italien |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• www.diepresse.com |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at